

Informationsblatt für Teilnehmer am Schüleraustausch-Programm und deren Eltern: So erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten bei Ayusa

Der verantwortungsvolle Umgang mit deinen Daten ist uns wichtig!

Um unsere Teilnehmer im Schüleraustausch-Programm (im Folgenden: Austauschschüler) erfolgreich vermitteln zu können und den Teilnahmevertrag zu erfüllen, müssen wir, die Ayusa-Intrax GmbH (im Folgenden: Ayusa) bestimmte personenbezogene Daten von unseren Austauschschülern und deren Familien erheben und verarbeiten. In diesem Informationsblatt möchten wir über die Zwecke und den Umfang der Datenverarbeitung informieren.

1. Ansprechpartner in Datenschutzfragen

Fragen zu diesem Informationsblatt oder der Datenverarbeitung durch Ayusa können Austauschschüler und ihre Eltern jederzeit an uns unter info@intrax.de oder an unseren externen Datenschutzbeauftragten unter dsb-intrax@datenschutz-maximum.de richten.

2. Erhebung und Verarbeitung der Daten von Austauschschülern und deren Eltern

Zweck der Datenerhebung

Hauptzweck der Datenerhebung und -verarbeitung durch Ayusa ist die Erfüllung des Teilnahmevertrages. Konkret erheben wir bzw. unsere Partnerorganisation im Ausland personenbezogene Daten der Austauschschüler und deren Eltern für folgende Zwecke: die Vermittlung einer Gastfamilie und eines Schulplatzes im jeweiligen Aufnahmeland, die Vorbereitung auf den Austausch, die Betreuung des Austauschschülers vor Ort sowie für Notfälle. Für Austauschschüler, die an einem Programm außerhalb Europas teilnehmen, werden die Daten darüber hinaus für folgende Zwecke erhoben: für die Organisation der Reise in das Aufnahmeland, den Abschluss des im jeweiligen vertraglichen Leistungsumfang enthaltenen Versicherungspaketes und ggf. für die Ausstellung der Visums-Vordokumente.

Umfang der Datenerhebung

Die jeweils benötigten Daten erheben wir in den vorwiegend englischsprachigen Bewerbungsunterlagen. Je nach gewähltem Aufnahmeland werden die Bewerbungsunterlagen dem Austauschschüler entweder als Formular per Email zugeschickt und/oder der Bewerber richtet sich selbst einen persönlichen und Passwort gesicherten Online-Zugang zu den Bewerbungsunterlagen ein. Die Bewerbungsunterlagen umfassen Informationen wie u.a. Namen, Geburtsdaten, Kontaktdaten, Programmpräferenzen, Interessen, Zukunftspläne, Schulleistungen, Ernährung, Fotos vom Austauschschüler und seiner Familie, ein Gesundheitszeugnis und Angaben zur Religionszugehörigkeit. Darüber hinaus werden Daten beim persönlichen Interview, bei Kurzprogrammen beim Telefoninterview, bei der Vorbereitung im Heimat- sowie ggf. im Aufnahmeland, von der Schule im Aufnahmeland und bei der Betreuung des Austauschschülers im Aufnahmeland erhoben und verwendet, soweit dies für die Erfüllung des Teilnahmevertrages erforderlich ist.

Veröffentlichung der Daten

Für die Suche einer Gastfamilie und einer Schule im Aufnahmeland werden aus den Bewerbungsunterlagen von der Partnerorganisation vor Ort ggf. einige Informationen **im Internet veröffentlicht**. Je nach Aufnahmeland und Partnerorganisation können diese Fotos, Vorname, Alter, Geschlecht, Nationalität, Interessen, den Gastfamilienbrief oder Auszüge daraus, Zukunftspläne, Empfehlungen, Ernährungsbesonderheiten, Allergien und Religionszugehörigkeit umfassen. Der Veröffentlichung dieser Informationen stimmen der Austauschschüler und seine Eltern/Erziehungsberechtigten im Teilnahmevertrag mit Ayusa zu.

Austausch von Kontaktdaten

Vor dem Austausch verwenden wir die Kontaktdaten der Austauschschüler, um sie untereinander zu vernetzen. Dazu senden wir zum Beispiel die Kontaktdaten an die Austauschschüler, die in das gleiche Zielland reisen, die am gleichen Vorbereitungstreffen teilnehmen und die gemeinsam in ihr Zielland fliegen. Im Anschluss an den Schüleraustausch verwenden wir die Kontaktdaten der Austauschschüler, um zu einem Returnee-Treffen einzuladen, über die Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements bei Ayusa zu informieren und zur Returnee-Arbeit zu motivieren.

Übermittlung der Daten an den Deutschen Fachverband High School

Im Zuge der Qualitätssicherung und der Mitgliedschaft im DFH (Deutscher Fachverband High School) hat sich Ayusa weiterhin verpflichtet, jährlich 150 zufällig ausgewählte Datensätze von Teilnehmern an den Ayusa High School Programmen an den DFH zu übermitteln. Dies geschieht mit dem Ziel der späteren Qualitätsbeurteilung des Aufenthaltes nach Rückkehr (Zusendung von Fragebögen) durch den DFH. Dabei werden folgende Daten übermittelt: Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, E-Mailadresse des Austauschschülers und, sofern vorhanden, E-Mailadresse der Eltern. Der DFH nutzt einen externen Dienstleister für die Befragung.

3. Erhebung und Verarbeitung besonderer Arten personenbezogener Daten

Um eine Gastfamilie und einen Schulplatz vermitteln zu können, muss Ayusa Austauschschülern auch Fragen zu ihren religiösen Ansichten sowie zu ihrer Gesundheit stellen. Dazu gehören u.a. Angaben zur Religionszugehörigkeit und -ausübung sowie der Bereitschaft, dies im Gastland zu tun sowie Angaben zum allgemeinen Gesundheitszustand, Allergien, Vorerkrankungen und Impfungen. Diese werden teilweise durch Selbstauskunft, teilweise über ein vom Arzt ausgefülltes und unterschriebenes Formular (Gesundheitszeugnis) erhoben. Falls der Austauschschüler im Bewerbungsprozess, im Interview oder in den Bewerbungsunterlagen entsprechende Angaben macht, verarbeiten wir auch Daten zur ethnischen Herkunft, politischen Meinungen und sexuellen Orientierung.

Diese Daten werden an die Partnerorganisation im Aufnahmeland, an Gastfamilien und an potentielle Gastfamilien sowie an Schulen übermittelt, soweit dies für die Teilnahme am Programm und insbesondere für die Platzierung und Betreuung von Austauschschülern in Deutschland und im Aufnahmeland erforderlich ist.

Da Ayusa solche besonderen Arten von personenbezogenen Daten nicht ohne Einwilligung der Betroffenen verarbeiten darf, holen wir hierfür im Bewerbungsprozess und mit dem Teilnahmevertrag die Einwilligung des Austauschschülers und seiner Eltern ein.

4. Empfänger von Daten

Empfänger der Daten sind Versicherungen, Reisebüros (Flugbuchung), Jugendherbergen oder Hotels, in denen Vorbereitungs- oder Einführungstreffen stattfinden, der DFH bzw. sein externer Dienstleister für die Befragung, Ayusa Austauschschüler, die Partnerorganisationen von Ayusa im Aufnahmeland, ehrenamtliche Mitarbeiter von Ayusa sowie der Partnerorganisationen, Gastfamilien und potentielle Gastfamilien, die für den Schulbesuch erforderlichen Stellen des Aufnahmelandes, Visumstellen und ggf. staatliche Behörden des Aufnahmelandes.

Die Daten werden grundsätzlich nur für den konkreten Zweck und im erforderlichen Umfang verarbeitet. Ein Empfänger erhält nur die Daten, die er zur Erfüllung seiner konkreten Aufgabe benötigt. (Eine Versicherung erhält beispielsweise nur die Informationen, die zum Abschließen des Versicherungspaketes notwendig sind.)

5. Verantwortliche Stelle(n) für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle für die Erhebung und Verarbeitung der Daten ist die Ayusa-Intrax GmbH, Giesebrechtstr. 10, 10629 Berlin. Soweit Daten an andere Stellen (z. B. Partnerorganisationen, Behörden) übermittelt werden, sind diese ebenfalls verantwortliche Stellen.

6. Aufbewahrungsfristen für Daten

Ayusa bewahrt die Daten von Austauschschülern nur solange auf, wie dies aus organisatorischen Gründen erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist. Personenbezogene Daten und Vertragsunterlagen der Austauschschüler werden aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bis zum Schluss des 10. Jahres nach dem regulären Ende eines Schüleraustausch-Programmes aufbewahrt. Für Kontaktdaten, die wir in unserer Returnee-Datenbank speichern, verlängert sich dieser Zeitraum, sofern der Austauschschüler weiterhin in Kontakt mit uns bleiben sollte.

7. Rechte der Austauschschüler und deren Eltern

Unsere Austauschschüler und deren Eltern erhalten von uns auf Wunsch jederzeit ohne Angabe von Gründen kostenfrei Auskunft über ihre bei uns gespeicherten und verarbeiteten Daten und können diese in einem maschinenlesbaren Format zum Zweck der Datenübertragbarkeit erhalten. Sie können auch jederzeit ihre Daten berichtigen oder vervollständigen lassen. Weiterhin können sie die Löschung oder eingeschränkte Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Dabei ist jedoch zu beachten, dass es z.B. für entgeltliche Verträge wie der Buchung von Austauschprogrammen gesetzliche Aufbewahrungspflichten gibt und wir daher die Daten nicht in jedem Fall vollständig löschen dürfen. In diesem Fall werden wir eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten veranlassen. Auch können Austauschschüler und deren Eltern jederzeit die uns erteilte Einwilligung zur Datenerhebung und Verwendung ohne Angaben von Gründen ganz oder in Teilen widerrufen.

Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken und Recht auf Widerspruch

Wir verwenden Daten von Teilnehmern auch für die Gewinnung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, zur Returnee-Arbeit oder in begrenztem Umfang zur Information über weitere Programmoptionen mit Ayusa. Ayusa wird personenbezogene Daten von Austauschschülern jedoch niemals zu Werbezwecken an Dritte weitergeben. Selbstverständlich kann der Verwendung von Daten zu Werbezwecken durch Ayusa jederzeit per E-Mail an info@intrax.de widersprochen werden.

Ausführliche Informationen zum Datenschutz bei Ayusa und den Betroffenenrechten finden sich in den Datenschutzrichtlinien auf unserer Webseite: www.intrax.de/datenschutz.

Selbstverständlich stehen wir unseren Austauschschülern und deren Eltern jederzeit für weitergehende Fragen zu unseren Hinweisen zum Datenschutz sowie zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung.

Stand: Mai 2018